



Baumuster: Steyr-Lastkraftwagen, Kipper
Typ 586z, 586tz, 586gkz, 586zk

Motor:

Baumuster: Steyr WD 609 b
Arbeitsverfahren: Viertakt Diesel mit Vorkammer
Höchstleistung: 120 PS bei 2800 U/min nach DIN
(132 PS nach SAE)
Kühlmittel: Wasser (Umlauf durch Wasserpumpe)
Betriebstemperatur des Kühlwassers: 70—90 Grad
Zylinderanzahl: 6
Bohrung: 105 mm
Hub: 115 mm
Hubraum: 5975 cm³
Verdichtungsverhältnis: 21 : 1
Zündfolge: 1—5—3—6—2—4
Zylinderanordnung: in Reihe stehend
Zylinderbauart: Zylinderkurbelgehäuse
(in einem Stück gegossen)
Kurbelwellenlagerung: 7 Gleitlager, Dreistoff
Kolben: Leichtmetalllagerung
Ventilanordnung: hängend, durch Stößelstangen und
Kipphebel betätigt
Schmierung: Druck-Umlaufschmierung durch Zahnrad-
Ölpumpe mit zwischengeschaltetem Ölkühler
Luftreiniger: Ölbadluftfilter
Einspritzpumpe: Friedmann & Maier, mit Regler und
automatischem Spritzversteller
Einspritzdüse: Friedmann & Maier

Verbrauchsziffern:

Kraftstoff-Normverbrauch: 15,7 l/100 km (Nach DIN 70030)
Kraftstoffverbrauch: ca. 15,7—30 l/100 km, je nach Be-
triebsbedingungen
Ölverbrauch: ca. 0,3 l/100 km

Fahrgestell:

Rahmen: Stahlblechrahmen aus 2 U-förmigen Haupt-
trägern und Querträgern, verschweißt
Kupplung: hydraulisch betätigte Einscheiben-Trocken-
kupplung
Wechselgetriebe: Allkloaugeschaltetes Steyr-5-Gang-
Getriebe (5 Vorwärtsgänge, 1 Rückwärtsgang)
sämtliche Gänge geräuschlos
Zwischengetriebe: Übersetzung 1,31, zu jedem der
5 Gänge zuschaltbar
Gelenkwelle: zweiteilig
Ausgleichsgetriebe: Kegelradausgleich, in der Hinter-
achse sperrbar
Hinterachse: Starrachse mit Hypoid-Kegelradantrieb,
doppelt untersetzt
Vorderachse: Faustachse
Lenkung: Schneckenrollen-Lenkung (ZF-Gemmor)
Fußbremse: Olddruckbremse mit Drucklufthilfe, auf alle
vier Räder wirkend
Handbremse: Seilzug-Innenbackenbremse, auf Hinter-
räder, mit Drucklufthilfe über Olddruckbremse auf alle
vier Räder wirkend
Motorbremse: Auspuffbremse
Federung: je zwei längsliegende Halbfedern pro Achse,
Hinterfedern mit Zusatzfedern, progressiv wirkend
Stoßdämpfer: an der Vorderachse 2 Teleskop-Stoß-
dämpfer
Räder: Scheibenräder mit Schrägschulterreifen 7,0—20
Super, vorne einfach, hinten doppelt (auf Wunsch
Triflexräder)
Bereifung: 9,00—20, ex. HD 14 Ply rating, vorne ein-
fach, hinten doppelt
Fahrerhaus: Für 3 Personen, 2 absperrbare Türen,
Kurbel Fenster, eine ungeteilte, nicht ausstellbare
Windschutzscheibe, ein Rückfenster, sämtliche Schei-
ben aus Sicherheitsglas, Verstellbarer Fahrersitz. Zur

Beheizung des Fahrerhauses sowie zur Entrostung
der Windschutzscheibe dient eine Frischluftheizung
(mit Ventilator). Oberhalb der Windschutzscheibe
regulierbare Belüftungskappen. Rückblickspegel
kombiniert mit Innenbeleuchtung

Elektrische Anlage:

Spannung: 12 Volt (Anlasser 24 Volt)
Starthilfe: CAV-Thermostat, Typ 375/2
Lichtmaschine: 300 Watt, 12 Volt, Bosch, mit getrenntem
Reglerschalter
Anlasser: 4 PS, 24 Volt, Bosch
Batterien: 2 Stück, je 12 Volt, 105 Ah

Druckluft-Brem Anlage:

Luftpresse: Hardy-Knorr
Druckregler kombiniert mit Reifenfüllflasche: Hardy-Knorr
Servo-Bremsgerät: Hardy-Knorr

Übersetzungen:

a) Wechselgetriebe:
1. Gang 9,00 3. Gang 2,75 5. Gang 1,00
2. Gang 4,74 4. Gang 1,58 R.-Gang 8,29

b) Zwischengetriebe: 1,31

c) Hinterachsenübersetzungen:
6,5 (26/12 und 42/14) (doppelt untersetzt)

d) Gesamtübersetzungen:
Hinterachsübersetzung 6,5 (doppelt untersetzt)

	ZW		ZW	
	nicht ge- schaltet	ge- schaltet	nicht ge- schaltet	ge- schaltet
1. Gang	58,50	76,47	4. Gang	10,26
2. Gang	30,79	40,25	5. Gang	6,50
3. Gang	17,74	23,18	R.-Gang	53,88
				70,13

o) Höchstgeschwindigkeiten und Steigleistungen:

Höchstgeschwindigkeiten in den einzelnen Gängen
bei Motorhöchstdrehzahl von 2800 U/min.

	ZW		ZW	
	nicht ge- schaltet	ge- schaltet	nicht ge- schaltet	ge- schaltet
1. Gang	8,86	6,78	4. Gang	50,50
2. Gang	16,80	12,90	5. Gang	79,70
3. Gang	29,20	22,40	R.-Gang	9,60
				7,40

Geschwindigkeiten bei größtem Drehmoment:

1. Gang 4,69 3,59 4,43 3,39

Max. Steigvermögen ohne Anhänger, bei einem Fahr-
zeug-Gesamtgewicht von:

11.800 kg 12.300 kg

	11.800 kg		12.300 kg	
	oZW	mZW	oZW	mZW
1. Gang	33%	43%	31,0%	40,0%
2. Gang	15,5%	20%	15,0%	19,0%
3. Gang	8,5%	10,5%	8,0%	10,0%
4. Gang	4,0%	5,5%	3,0%	5,0%
5. Gang	2,0%	3,0%	1,9%	2,8%

Max. Steigvermögen mit Anhänger, Lastzugsgewicht
20.000 kg (6 PS/t) für die ganze Typenreihe 586:

Bei Hinterachsübersetzungen 6,5

	mZW		mZW	
	mZW	mZW	mZW	mZW
1. Gang	18,0%	22,5%	3. Gang	4,0%
2. Gang	8,5%	11,0%	4. Gang	1,8%
			5. Gang	0,6%
				1,2%

Fahrgestellabmessungen:

	Typ	Typ	Typ	Typ
	586z	586tz	586gkz	586zk
Radstand	mm 4200	4700	3710	4200
Größe Länge ohne Anhängerkupplung	mm 7055	7555	5695	6185
Größe Länge mit Anhängerkupplung	mm 7395	7895	5895	6385
Spurweite vorne	mm 1890	1890	1890	1890
Spurweite hinten	mm 1720	1720	1720	1720
Bodenfreiheit	mm 275	275	275	275
Vorspur	mm 0—4	0—4	0—4	0—4
Kleinster Wendekreis- durchmesser	m 16,5	18,0	15,8	16,5
Radsturz	2°	2°	2°	2°
Nachlauf	2° 30'	2° 30'	2° 30'	2° 30'
Spreizung	5°	5°	5°	5°

Gewichte:

	Typ	Typ	Typ	Typ
	586z	586tz	586gkz	586zk
Betriebsfertiges Fahrgestell (mit Fahrerhaus)	kg 3830	3880	3775	3900
Betriebsfertiges Fahrzeug mit serienmäßigem Prit- schenaufbau, ohne Fahrer, sonst nach DIN	kg 4480	4580	4980	5090
Fahrzeugabmessungen (mit serienmäßigem Pritschenaufbau):				
Größe Länge	mm 7600	8100	6390	6865
Größe Breite	mm 2400	2400	2400	2400
Größe Höhe (unbel.)	mm ca.2245	ca.2245	ca.2245	ca.2245
Lichtmaße der Pritsche:				
Länge	mm 4690	5190	3430	3640
Breite	mm 2270	2270	2240	2240
Höhe	mm 500	500	450	400

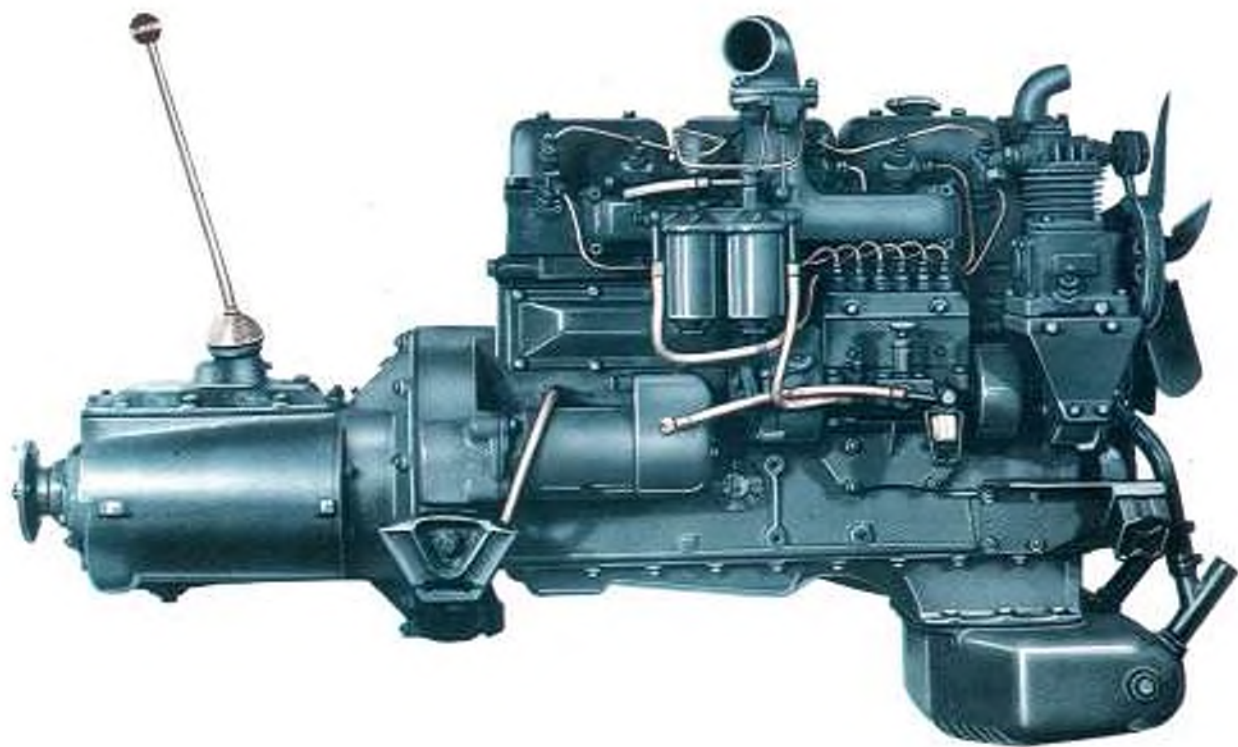
Zulässige Gewichte bzw. Nutzlasten bei Superreifen 9,00—20 extra HD (14 Ply-Rating):

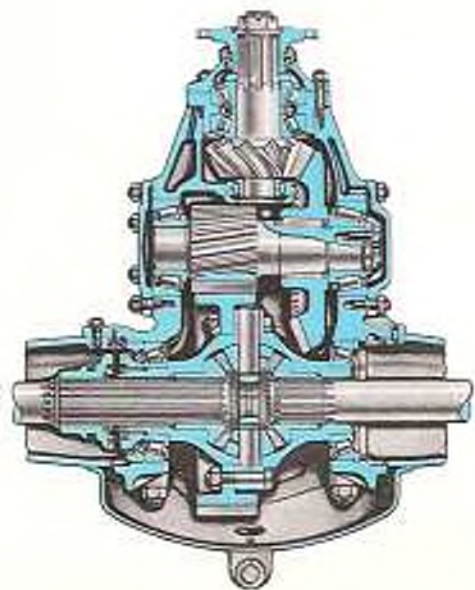
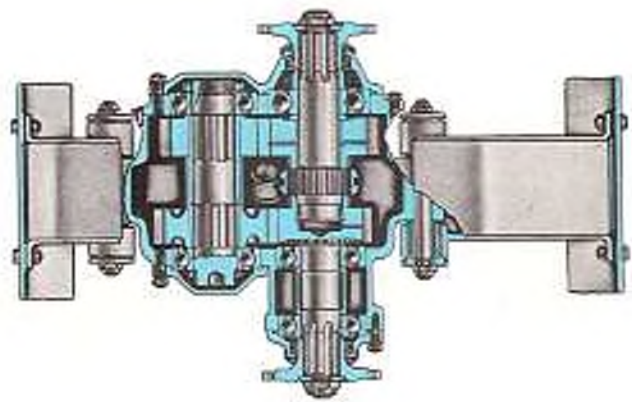
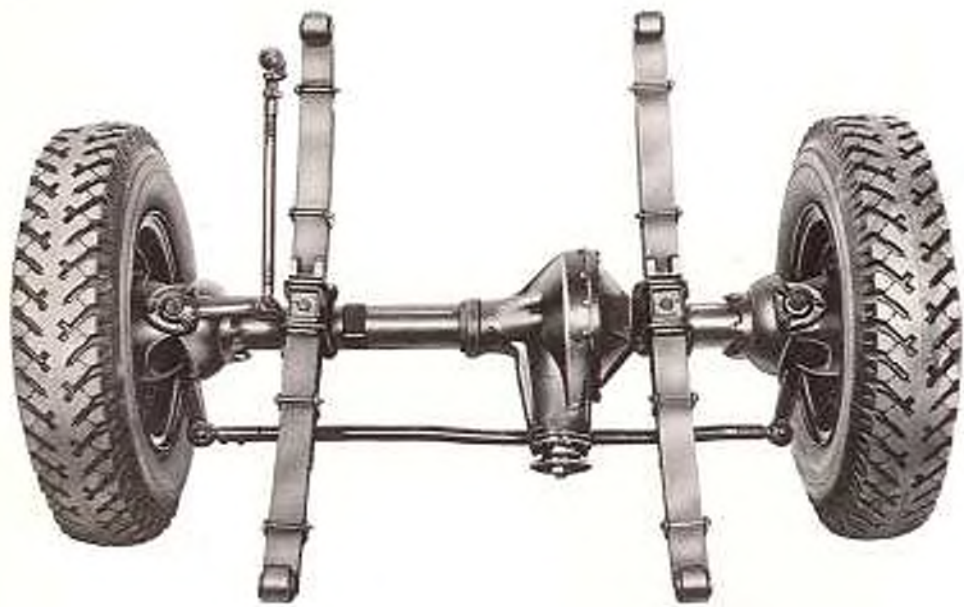
	Typ	Typ	Typ	Typ
	586z	586tz	586gkz	586zk
Zul. Gesamtgewicht	kg 11700	11800	12000	12300
Zul. Vorderachsdruk	kg 3500	3500	3500	3800
Zul. Hinterachsdruk	kg 8500	8500	8500	8500
Nutzlast*)	kg 7000	7000	6800	7000

*) Gemäß den österreichischen Zulassungsbestimmungen. Nach
DIN erhöht sich die Nutzlast um 175 kg, in beiden Fällen
ist serienmäßiger Aufbau vorausgesetzt.

Konstruktions- u. Ausführungsänderungen vorbehalten!

WD 609 b





TECHNISCHES

Motordaten: Steyr Typ WD 609 b. Wassergekühlter Viertakt-Dieselmotor mit 6 Zylindern in Reihe stehend. Bohrung 105 mm, Hub 115 mm, Gesamthubraum 5975 ccm; Verdichtung 19,5:1. Dauerleistung 120 DIN-PS bei 2800 U/min, maximales Drehmoment 36 mkg bei 1400 U/min. Mittlere Kolbengeschwindigkeit 10,7 m/sec, mittlerer Arbeitsdruck 6,5 atü, Hubraumleistung 20 PS/l. Motorgewicht 560 kg mit Kupplung.

Motorkonstruktion: Zylinderkopf mit unterteilten Verbrennungsraum (Vorkammer) in 3 Blöcken abnehmbar; Nockenwelle im Kurbelgehäuse in 5 Gleitlagern gelagert, durch schrägverzahnte Zahnräder angetrieben. Betätigung der senkrecht hängenden Ventile durch Stößel, Stößelstange und Kipphebel. Zylinder-Kurbelgehäuse (in einem Stück gegossen) aus Spezialgußeisen, Kurbelgehäuse-Unterteil aus Spezial-Grauguß. Geschmiedete Kurbelwelle in 7 Dreistofflagern gelagert, Schwingungsdämpfer; Pleuel mit Doppel-T-Schaft-

querschnitt, Dreistoff-Pleuellager. Geschmiedete Leichtmetall-Kolben (Elko) mit je 3 Verdichtungs- und 2 Ölbleistreifringen. Motor auf 4 Punkten in Gummi pendelnd aufgehängt.

Einspritzanlage: Indirekte Einspritzung, Einspritzpumpe Friedmann & Maier, Einspritzdruck 120 + 10 atü, Fliehkraftregler Friedmann & Maier, Starthilfe Thermostart CAV, Ölbad-Luftfilter. Kraftstoff-Förderung durch Kolbenpumpe zusammen mit Einspritzpumpe, FRAM-Doppel-Kraftstoff-Filter, Kraftstoff-tank 115 Liter.

Elektrische Anlage: Bosch- oder Uher-Lichtmaschine 12 V 300 W über 2 Keilriemen von Kurbelwelle angetrieben, Übersetzung 1:1,51, Ladebeginn bei 650 U/min der Kurbelwelle, Knickregler. Elektromagnetisch betätigter Bosch-Schubanker-Anlasser 24 V, Übersetzung Antrieb-Ritzel-Schwungrad 1:14,5. 2 Batterien zu je 12 V 105 Ah.

Schmierung: Druckumlaufschmierung mit Zahnradpumpe und Ölkühler; Grob-Fein-Ölfilter im Hauptstrom. Motorölinhalt 16 Liter.

Kühlung: Wasserkühlung durch Steuer-Thermostat geregelt, Kühlwasser-Förderung durch Zentrifugalpumpe, Rohrkühler und Ventilator, Zylinder auf der ganzen Länge der Lauffläche gekühlt. Fassungsvermögen des Kühlsystems 25 Liter.

Kupplung: Fichtel & Sachs Einscheiben-Trockenkupplung, hydraulisch betätigt.

Wechselgetriebe: Steyr-Allklauen-5-Gang-Getriebe mit Motor verblockt, 5 Vorwärtsgänge geräuscharm, 1 Rückwärtsgang-Übersetzungen. 9,00 - 4,73 - 2,72 - 1,57 - 1,00, R 8,28:1. Zu jedem Gang zuschaltbares Zwischenge triebe mit Übersetzung 1,307:1. Gesamtübersetzung im 5. Gang 6,5:1 (mit Zwischen-

Gesamtübersetzung, Höchstgeschwindigkeiten und Steigleistungen:							Abmessungen, Achslasten und Gewichte:			
	1. Gg	2. Gg	3. Gg	4. Gg	5. Gg	R. Gg	586 z	586 zf	586 zgk	586 zk
Gesamtübersetzung:										
586 z Zwischengetriebe ausgeschaltet	58,5	30,79	17,3	10,26	6,5	53,88				
586 z Zwischengetriebe eingeschaltet	76,5	40,2	23,2	13,4	8,5	70,4				
Höchstgeschwindigkeit bei 2800 U/min in km/h:										
586 z Zwischengetriebe ausgeschaltet	8,86	16,8	29,2	50,5	79,7	9,6				
586 z Zwischengetriebe eingeschaltet	6,78	12,9	22,4	38,6	61,0	7,4				
Max. Steigleistung ohne Anhänger (12.000 kg Gesamt-Gewicht) in Prozent										
586 z Zwischengetriebe ausgeschaltet	32,0	15,0	8,0	4,0	2,0	28,0				
586 z Zwischengetriebe eingeschaltet	41,0	19,5	10,5	5,3	3,0	36,0				
Max. Steigleistung mit Anhänger mit 20.000 kg Gesamt-Gewicht in Prozent										
586 z Zwischengetriebe ausgeschaltet	18,0	8,5	4,3	1,8	0,6	16,0				
586 z Zwischengetriebe eingeschaltet	23,0	11,0	5,5	2,6	1,3	20,0				
Radstand							4200	4700	3710	4200
Spurweite, vorne							1890	1890	1890	1890
Spurweite, hinten							1720	1720	1720	1720
Fahrgestellgewicht (mit Fahrerhaus)							3830	3880	3740	3920
Achslast aus Fahrgestellgew., v/h							2360/1470	2370/1510	2320/1420	2380/1540
Fahrgestell-Tragfähigkeit							8170	8120	8260	8380
Bodenfreiheit							275	275	275	275
Achslast vorn/hinten							3500/8500*)	3500/8500*)	3700/8500	3800/8500
zulässiges Gesamtgewicht							11700	11800	12200	12300
Eigengewicht							4480	4580	4980	5090
Nutzlast							7000	7000	7000	7000
max. Lastzuggewicht							20000	20000	20000	20000
Länge über alles							7455	7935	6225	6830
Breite über alles								2400		2400
Höhe über alles (unbelastet)								2245		2245
Überhang, vorn/hinten							1150/2105	1150/2085	1150/1365	1150/1455
Überhangwinkel vorn/hinten							26/33	26/30	26/46	26/39
Ausladung der Anhängerkupplung								ca. 340		ca. 340
Kleinster Wendekreis-Ø							16,2	17,4	15,8	16,2
Länge (Innenmaße der Pritsche)							4690	5190	3430	4000
Breite (Innenmaße der Pritsche)							2270	2270	2240	2240
Höhe (Innenmaße der Pritsche)							500	500	450	400

*) Zulässige Achslasten, jedoch im Rahmen des zulässigen Gesamtgewichtes

getriebe 8,5:1). Mechanische Kugel-Schaltung, Schalthebel neben dem Fahrer. Ölinhalt des Getriebegehäuses 5,3 Liter.

Kraftübertragung: Über Kupplung, Getriebe, Gelenkwelle, Zwischengetriebe, Gelenkwelle zum sperrbaren Kegelrad-Ausgleichsgetriebe (pneumatisch betätigte Differential-Sperre) und Spiral-Achsantrieb mit Stirnradvorgelege in der Hinterachse. Achsübersetzung: 6,5:1. Schubübertragung durch die Blattfedern.

Fahrgestell und Karosserie: U-förmiger Stahlblechrahmen mit Querträgern verschweißt, Ganzstahl-Fahrerhaus für 3 Personen, verstellbarer Fahrersitz, sämtliche Scheiben aus Sicherheits-Hartglas. Steyr-Frisch-Umluft-Heizung, Scheibenentfrostung.

Fahrwerk: Starrachse vorne und hinten, Abfederung vorne durch 2 längsliegende Halbelliptik-Blattfedern, hinten durch

2 längsliegende Halbelliptik-Blattfedern und Zusatzfedern; hydraulische Teleskopstoßdämpfer vorne.

Räder und Reifen: Stahlscheibenräder mit geteilten Schrägschulterfelgen 7,0-20 Super, vorne 2, hinten 4 Reifen 9,00-20 Super (14 ply rating).

Lenkung: ZF-Gemmer-Schneckenrollen-Lenkung mit ungeteilter Spurstange, Lenkungsübersetzung 24,4:1, größter Radeinschlag innen 45°.

Bremsen: Hydraulische Vierrad-Innenbackenbremse mit Drucklufthilfe (Arbeitsdruck 7 atü, Anhänger 5,3 atü), wirksame Gesamtbremsfläche 2848 qcm. Handbremse mechanisch auf die Hinterräder, mit Drucklufthilfe und Öldruck auf alle 4 Räder wirkend.

Verbrauch: Normverbrauch (nach DIN 70030) 15,7 l/100 km bei 12.000 kg Gesamtgewicht. Ölverbrauch 0,30 l/100 km.

Abweichende Daten für Allrad-Ausführung

Wechselgetriebe: Zu jedem Gang zuschaltbares Verteilergetriebe mit Übersetzung 1,36:1, Gesamtübersetzung im 5. Gang 6,5:1 (mit Verteilergetriebe 8,85:1).

Kraftübertragung: Über Kupplung, Getriebe, Gelenkwelle zum Verteilergetriebe. Von diesem je eine Gelenkwelle zur Vorderachse und Hinterachse (pneumatisch betätigte Differential-Sperre), Spiral-Achsantrieb in der Vorderachse. Pneumatische Zuschaltung des Vorderachsantriebes. Achsübersetzung: 6,5:1. Schubübertragung durch die Blattfedern.

Gesamtübersetzung, Höchstgeschwindigkeiten und Steigleistungen:							Abmessungen, Achslasten und Gewichte			
	1. Gg	2. Gg	3. Gg	4. Gg	5. Gg	R. Gg	586 z Allr.	586 zgk Allr.	586 zk Allr.	
Gesamtübersetzung:										
586 z Allrad, Verteilergetriebe ausgeschaltet	58,5	30,79	17,74	10,26	6,5	53,88				
586 z Allrad, Verteilergetriebe eingeschaltet	79,63	41,91	24,14	13,97	8,85	73,34				
Höchstgeschwindigkeiten in den einzelnen Gängen bei Motor-										
Höchstzahl n = 2800 U/min in km/h:										
586 z Allrad, Verteilergetriebe ausgeschaltet	8,9	16,8	29,2	50,5	79,7	9,6				
586 z Allrad, Verteilergetriebe eingeschaltet	6,5	12,4	21,5	37,1	58,6	7,1				
Maximale Steigleistungen in den einzelnen Gängen ohne Anhänger, Gesamtgewicht 12.000 kg, in Prozent:										
586 z Allrad, Verteilergetriebe ausgeschaltet	28,0	14,0	7,0	3,9	1,8	25,0				
586 z Allrad, Verteilergetriebe eingeschaltet	40,0	20,0	10,0	5,5	3,0	35,0				
Maximale Steigleistungen in den einzelnen Gängen, mit Anhänger, mit Gesamtgewicht 20.000 kg, in Prozent:										
586 z Allrad, Verteilergetriebe ausgeschaltet	16,6	7,7	3,8	1,5	0,5	14,0				
586 z Allrad, Verteilergetriebe eingeschaltet	23,0	11,0	5,5	2,5	1,3	20,0				
Radstand							4200	3710	4200	
Spurweite, vorne							1810	1810	1810	
Spurweite, hinten							1720	1720	1720	
Fahrgestellgewicht (mit Fahrerhaus)							4130	4030	4220	
Achslast aus Fahrgestellgew., v/h							2560/1570	2510/1520	2580/1640	
Fahrgestell-Tragfähigkeit							7870	7970	7780	
Bodenfreiheit							275	275	275	
zulässige Achslast, vorn/hinten							nur Fahrgest.	3500/8500	3600/8500	
zulässiges Gesamtgewicht							—	12000	12100	
Eigengewicht							—	5290	5390	
Nutzlast							—	6500	6500	
max. Lastzuggewicht							—	20000	20000	
Maße							586 z Allr.	586 zgk Allr.	586 zk Allr.	
							Fahrgestell			
Länge über alles							6965	6225	6830	
Breite über alles							2400	2400	2400	
Höhe über alles (unbelastet)							2330	2330	2330	
Überhang, vorn/hinten							1150/—	1150/1365	1150/1455	
Überhangwinkel, vorn/hinten							26/—	30/43	30/39	
Kleinster Wendekreis-Ø							16,2	15,8	16,2	
Länge (Innenmaße der Pritsche)							—	3430	4000	
Breite (Innenmaße der Pritsche)							—	2240	2240	
Höhe (Innenmaße der Pritsche)							—	450	400	

STEYR 586 aQZ

TYPE-GOEDKEURING : STYC-020

MAXIMUM TOELAATBAAR
TOTAALGEWICHT 12.000 Kg

Onder vóóras 3.500 Kg

Onder achteras 8.500 Kg



ALLEENIMPORTEURS :

HOCKÉ N.V.

LAAGEINDE 105 - WAALWIJK

TEL. 04160 - 3740

WIJZIGINGEN VOORBEHOUDEN

TECHNISCHE KENMERKEN

MOTOR :

STEYR-Diesel, 4-takt, type WD 609 h - gebreveteerd inspuitstelsel met automatische inspuitversteller, 6 cilindres 105 x 115 mm. - cilinderinhoud: 5,975 l., 132 pk bij 2800 t.p.m. KOPPEL : 38 kgm bij 1500 t.p.m.

KOPPELING :

hydraulisch bediende, enkelvoudige droge plaatkoppeling.

VERSNELLINGSBAK :

5 versnellingen vooruit en 1 achteruit, met alle tandwielen in constante aangrijping.

VERDEELKAST :

met overbrengingsverhouding 1 : 1,36 waardoor 10 versnellingen vooruit en 2 achteruit.

ACHTERAS :

met constante dubbele overbrengingsverhouding - «Banjo» type met pneumatisch differentieelstot - toelaatbare asdruk : 8.500 Kg.

CHASSIS :

aaneengelaste langs- en dwarsliggers van speciaal plaatstaal.

VOORAS :

toelaatbare asdruk : 3.500 kg., hypoide uitvoering - asreductie 39/6 - pneumatisch in- en uitschakelbaar gedurende het rijden.

STUURINRICHTING :

ZF-wormrollenstuurinrichting.

VERDERE UITRUSTING :

- Kilometer teller - dubbele remluchtdrukmeter - pyrometer - oliedrukmeter - brandstofpeil - toerenteller - elektrische claxon - flikkerlicht - reservewielhouder op chassis - volledig stel gereedschap inclusief bandenvulslang.
- 7 terreinbanden 900 x 20, 14 ply.
- Motorrem.
- Rem- en electriciteitsleidingen naar aanhangwagen of oplegger (druk : 5,3 kg/cm²).

REMMEN :

voetrem : hydraulisch met luchtdruk (7 kg/cm²)
handrem : mechanisch op de achterwielen + hydraulisch met luchtdruk op de vier wielen.

VEREN :

vóór : 11 bladen 1350 x 80 x 99 mm. + zware telescoopschokdempers.
achter : 16 bladen 1250 x 100 x 129 mm. met glijlagers.
hulpveer : 6 bladen 750 x 100 x 36 mm.
Voor- en achterveren aan de buitenkant van het chassis.

BRANDSTOFTANK :

120 liter.

CABINE :

luxe cabine, 3 plaatsen, verstelbare chauffeurszitting, verwarming en ontijzing, Webasto veiligheids gordel.

ELECTRISCHE INSTALLATIE :

2 accu's 12V/120A - verlichting 12V - starter 24V - dynamo 12V/300W - startmotor 4 pk.

MATEN EN GEWICHTEN

	586 aQz	586 aQz
Type-goedkeuring	020	020
Wielbasis	3 M 71	4 M 20
Z-waarde	0 M 47	0 M 53
Afstand achterkant cabine tot hart achteras	2 M 21	2 M 70
Achterkant stuur tot hart achteras	2 M 90	3 M 39
Lengte	5 M 62	6 M 11
Achteroverbouw	0 M 76	0 M 76
Laadbaklengte ±	3 M 30	4 M 16
Gewicht onder vooras	2474	2493
Gewicht onder achteras	1528	1502
Gewicht chassis met cabine	4002	3995
Chassisdraagvermogen	7998	8005



Fahrgestelle der Typenreihe 586z

Richtlinien für die Ausführung von Aufbauten

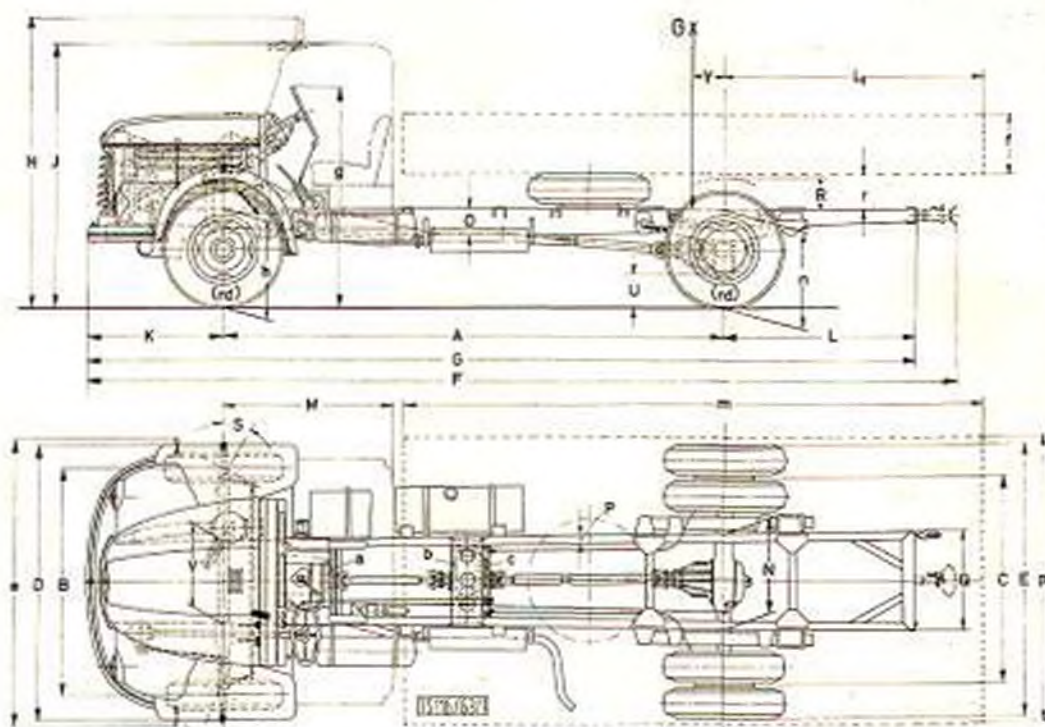
Typ	Art des Fahrgestelles
1	586z Lastkraftwagenfahrgestell (Qz)
2	586zf Großraum-LKW-Fahrgestell (Qzf)
3	586zgk Dreiseiten-Kipper-Fahrgestell (Qzgz)
4	586zk Dreiseiten-Kipper-Fahrgestell (Qzk)
5	586zg Lastkraftwagen-Fahrgestell (Qzg)
6	586zn Langrahmen-Fahrgestell (Qzn)
7	586zm Sattelzugmaschinen-Fahrgestell (Qzm)

Nutzbare Rahmenlänge für den Aufbau:

586z	= 4385 mm.	586zk	= 3515 mm
586zf	= 4890 mm.	586zg	= 3600 mm
586zgk	= 3025 mm.	586zn	= 5290 mm
586zm	= 2590 mm		

Abmessungen (mm)

Tab. 1



Fahrgestell-Typ	A	B	C	D	E	e	F	f	G	g	H	h ^{*)}	J	K	L	L ²⁾	M	m	N	n ^{*)}			
												unbel.	unbel.	unbel.	belast.	unbel.				unbel.	belast.		
1	586z	4200	1890	1720	2300	2285	2400	7305	500	6965	1890	2495	860	770	2245	1150	1615	2055	1425	4690	786	940	820
2	586zf	4700	1890	1720	2300	2285	2400	7805	500	7465	1890	2495	860	770	2245	1150	1615	2055	1425	5190	786	940	820
3	586zgk	3710	1890	1720	2300	2285	2400	5940	450	5600	1890	2495	860	770	2245	1150	740	1335	1425	3430	786	965	845
4	586zk	4200	1890	1720	2300	2285	2400	6430	400	6090	1890	2495	860	770	2245	1150	740	1420	1425	4000	786	965	845
5	586zg	3710	1890	1720	2300	2285	2400	6515	500	6175	1890	2495	860	770	2245	1150	1315	1265	1425	3910	786	940	820
6	586zn	5100	1890	1720	2300	2285	2400	8205	—	7865	1890	2495	860	770	2245	1150	1615	—	1425	—	786	940	820
7	586zm	3260	1890	1720	2300	2285	2400	5505	—	5165	1890	2495	860	770	2245	1150	755	—	1425	—	786	940	820

	O	P	p	Q	R	r	S	T	U	V	(rd)	Wende- kreis	a	b	c
1	220	70	2270	823	238	370	45°	35°	275	690	16,2m				
2	220	70	2270	820	238	370	45°	35°	275	690	17,4m				
3	220	70	2240	805	238	400	45°	35°	275	690	15,8m				
4	220	70	2240	803	238	400	45°	35°	275	690	16,0m				
5	220	70	2270	820	238	400	45°	35°	275	690	15,8m				
6	220	70	—	816	238	—	45°	35°	275	690	9,00-20 Super (14 pr.)				
7	220	70	—	807	238	—	45°	35°	275	690	14,0m				

*) Bei den Maßangaben n und h handelt es sich um ungefähre Maße, die zulässige Ausführungstoleranz beträgt ± 30 mm.

Die strichliert eingezeichnete Pritsche entspricht der Steyr-Ausführung. Die Holzstärke der Bordwände = 30 mm.

Bei Steyr-Kipperfahrzeugen (Wirz-Anlage) beträgt der Kippwinkel der Kipperpritsche seitlich und rückwärts 50°.

2) Diese Maßangaben sind ohne Beschläge (mit Beschlägen b, Kippen um 30 mm, bei Normalpritschen um 50 mm mehr).

Zeichenerklärung:

F = Größte Länge mit Anhängerkupplung
 A = Radstand
 B = Spur vorn
 C = Spur hinten
 D = Größte Breite mit Fahrerhaus
 E = Größte Breite über Hinterrad-Reifen
 e = Größte Breite mit Breitenweiser
 f = Höhe der Ladepritsche (b. Steyr) Lichtmaß
 G = Größte Länge ohne Anhängerkupplung
 H = Größte Höhe mit Warndreieck
 h = Höhe Rahmenoberkante bei Mitte-Vorderachse
 J = Größte Höhe ohne Warndreieck
 K = Überhang vorn
 L = Rahmen-Überhang hinten
 L1 = Überhang-Pritsche (b. Steyr-Pritsche)

M = Abstand Vorderachse—Fahrerhaus-Rückwand
 m = Länge Ladep. (Steyr) Lichtmaß
 N = Rahmenbreite bei Mitte—Hinterachse
 n = Höhe Rahmenoberkante bei Mitte—Hinterachse

O = Rahmen, Träger-Höhe
 P = Rahmengurt-Breite
 p = Breite Ladep. (Steyr) Lichtmaß
 Q = Rahmenbreite
 R = Max. Raddurchfederung

r = Maß von Rahmenoberkante bis Ladeflächen-Oberkante
 S = Radeinschlag innen
 T = Radeinschlag außen
 U = Bodenfreiheit
 V = Rahmenbreite bei Mitte—Vorderachse
 (rd) = Reifenabmessung

Gewichte: Ohne Fahrer, ohne Reserverad und ohne Ausrüstung, jedoch mit vollem Kraftstoffbehälter.

Tab. 2

Typ:	586z	586zf	586zg	586zk	586zgk	586zn	586zm
Fahrgestell mit Fahrerhaus	3830 kg	3880 kg	3800 kg	3920 kg	3770 kg	4100 kg	3700 kg
Achslast vorne	2280 kg	2280 kg	2300 kg	2400 kg	2320 kg	2450 kg	2260 kg
Achslast hinten	1550 kg	1600 kg	1500 kg	1520 kg	1450 kg	1650 kg	1440 kg
Zulässige Achslast vorne	3500 kg	3500 kg	3500 kg	3800 kg	3700 kg	3500 kg	3500 kg
Zulässige Achslast hinten	8500 kg	8500 kg	8500 kg	8500 kg	8500 kg	8500 kg	8500 kg
Zulässiges Gesamt-Gewicht	12000 kg	12000 kg	12000 kg	12300 kg	12200 kg	12000 kg	12000 kg
Tragfähigkeit des Fahrgestelles	8170 kg	8120 kg	8200 kg	8380 kg	8430 kg	7900 kg	8300 kg
Zulässiges Lastzug-Gewicht	20000 kg	20000 kg	20000 kg	20000 kg	20000 kg	20000 kg	20000 kg

Die Gewichte verstehen sich ohne Fahrer, ohne Reserverad, ohne Ausrüstung, jedoch mit vollem Kraftstoffbehälter.

Bei Kipper-Fahrgestellen ohne Kipper-Hilfsrahmen.

Bei Sattelschlepper-Fahrgestellen ohne Aufsattelvorrichtung

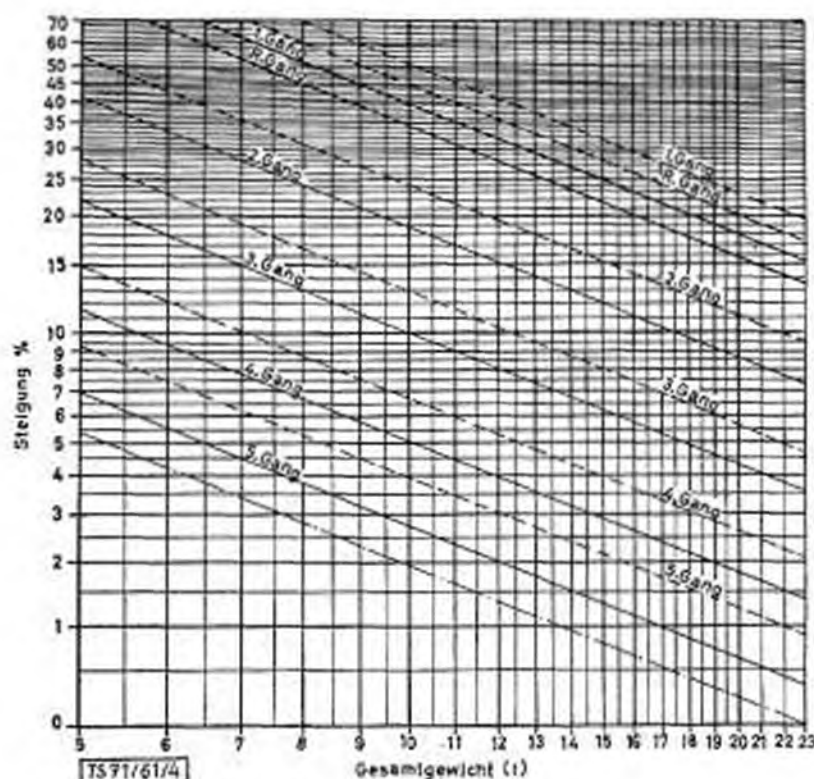
Tab. 3

Typ	586z	586zf	586zg	586zk	586zkg	586zn	586zm
y	Gx	Gx	Gx	Gx	Gx	Gx	Gx
mm	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
100	7120	7050	7195	7150	7245	6987	7283
200	7300	7200	7390	7330	7465	7130	7540
300	7490	7380	7600	7530	7680	7270	7750
400	7690	7550	7850	7720	7900	7440	8010
487	—	—	—	—	—	—	8300
500	7890	7720	—	7930	8160	7600	—
540	—	—	8200	—	—	—	—
600	—	7900	—	8150	—	—	—
610	—	—	—	—	8430	—	—
618	—	—	—	—	—	—	—
627	8170	—	—	—	—	—	—
679	—	—	—	—	—	7900	—
700	—	—	—	8380	—	—	—
706	—	8120	—	—	—	—	—

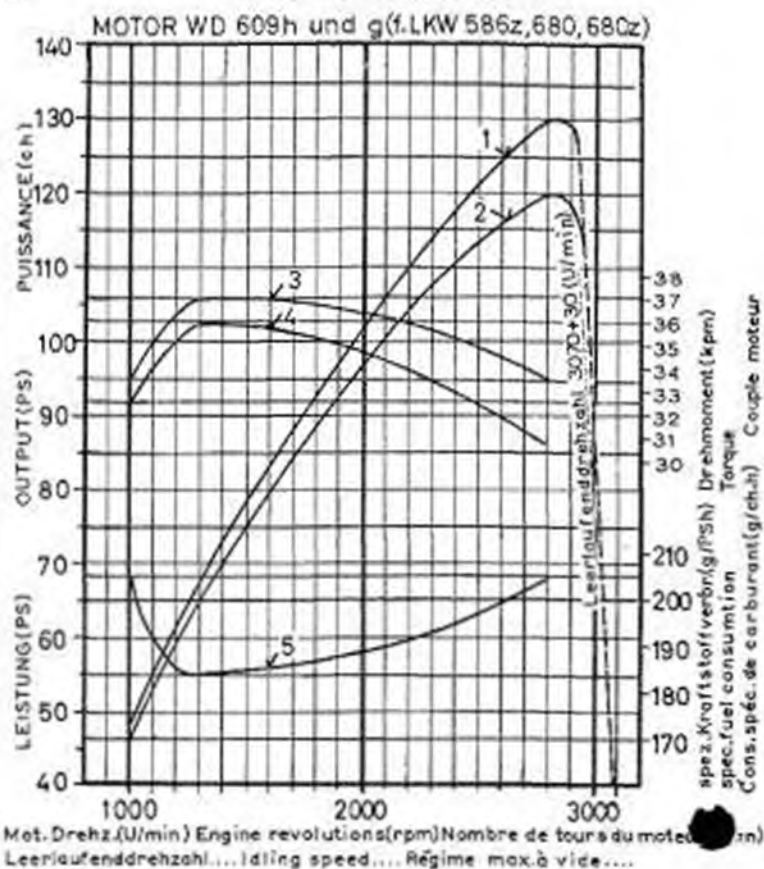
y = Abstand der Schwerpunktlage von Mitte Hinterachse bei gleichmäßiger Lastverteilung.

Gx = Die zul. Belastung des Fahrgestelles in Abhängigkeit des Abstandes Y (Bestimmt durch das zulässige Gesamtgewicht).

Steigleistungsdiagramm



Motor-Leistungsdiagramm



Mat. Drehz. (U/min) Engine revolutions (rpm) Nombre de tours du moteur (tr/min)
Leerlaufendrehzahl... Idling speed... Régime max. à vide....

Kurve 2 und 4 nach DIN
Kurve 1 und 3 nach SAE

FAHRGESCHWINDIGKEITEN in km/h:

Gang	Bei Mot.-Höchstendrehzahl		Bei größtem Drehmoment des Motors	
	oZw	mZw	oZw	mZw
1.	8,9	6,8	4,4	3,4
2.	16,8	12,9	8,4	6,4
3.	29,2	22,4	14,6	11,2
4.	50,5	38,6	25,3	19,3
5.	79,7	61,0	39,9	30,5
R.	9,6	7,4	4,8	3,7

oZw = Zwischengetriebe nicht geschaltet
mZw = Zwischengetriebe geschaltet

— = Zwischengetriebe nicht geschaltet
--- = Zwischengetriebe geschaltet
z. B. Steigfähigkeit bei 12000 kg im 1. Gang 32 % oZw
Steigfähigkeit bei 12000 kg im 1. Gang 41 % mZw

MOTOR: 6-Zylinder-Dieselmotor, 4-Takt-Vorkammersystem. Baumuster: WD 609h, Bohrung: 105mm, Hub: 115 mm, Gesamt-Hubraum: 5975 cm³, Leistung: 120 PS/2800 U/min (DIN), Drehmoment: 36 mkg/1400 U/min (DIN), 130 PS (SAE), Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch: 15,7 — 30 Liter.

FAHRGESTELL-DATEN: Stahlblechrahmen — U-förmig mit Querträgern verschweißt. Einscheiben-Trockenkupplung, hydraulisch betätigt. Steyr-Allklauengetriebe, 5 Vor- und 1 Rückwärtsgang. Getriebe-Übersetzung: 9,00, 4,74, 2,73, 1,58, 1,00, 8,29. Zwischengetriebe-Übersetzung 1,31 bei 586 zm Verteilergetriebe-Übersetzung 1,36, ZF-Gemmer-Lenkung, GD 58, bei Kipper-Fahrzeugen verstärkt GD 63. Hinterachse: Starrachse doppelt übersetzt, Spiralkegelradantrieb, Kegelradausgleich sperrbar. Übersetzung: 6,5 (26/12 und 42/14) Hinterachs-federung: Blattfedern - Halbelliptik, längs liegend, Zusatzfedern. Vorderachse: Faustachse mit Blattfedern - Halbelliptik, längs liegend, Teleskopstoßdämpfer. Nebenabtriebe: Vom Getriebe und Zwischengetriebe möglich. Bremsen: Öldruck mit Drucklufthilfe auf alle 4 Räder wirkend. Kraftstoffbehälter: 115 L.

Für die Ausführung von Aufbauten gelten folgende Richtlinien:

1. Für Aufbauten gelten vorne angeführte Maße. Verbindlich sind die in der Tabelle 3 angegebenen Maße und Gewichte in Abhängigkeit von Gx und der Pritschenlänge bzw. des Aufbaues.
2. Die am Rahmenobergurt befindlichen Bohrungen sind für die Befestigung des Aufbaues zu verwenden.
3. Zusätzliche Bohrungen in Rahmenlängs- und Querträgern, sowie Schweißverbindungen für die Befestigung des Aufbaues dürfen nur mit Genehmigung des Herstellerwerkes Steyr durchgeführt werden.
4. Die Aufbauten (z. B. Kesselaufbauten, Kipper, Tankwagen, Betonmischmaschinen, Silowagen ect.) sind mit Hilfsrahmen und geeigneten Verbindungselementen z. B. Briden am Fahrgestell zu befestigen.
5. Das Nichtinhalten dieser Vorschriften kann zur Ablehnung der Garantieansprüche führen.

Änderungen, bedingt durch die Weiterentwicklung, vorbehalten.

STEYR-DAIMLER-PUCH AKTIENGESELLSCHAFT

Steyr Wien Graz
Österreich

Die Kraftquelle der LKW-Typenreihe 586z ist der wassergekühlte Sechszylinder-Viertakt-Dieselmotor „Steyr WD 609 b“ mit einer Leistung von 120 DIN-PS.

Seine besonderen Vorzüge sind:

- **geringes Gewicht** — Motor samt Kupplung wiegen nur 560 kg.
- **gutes Startvermögen** — selbst bei niedrigsten Temperaturen durch die Starthilfe „Thermostart“, keine Glühkerzen!
- **ruhiger und gleichmäßiger Lauf** — die Kurbelwelle ist in sieben Dreistoff-Gleitlagern gelagert und mit einem Torsionsschwingungsdämpfer ausgestattet. Der Motor ist in vier Punkten in Gummi gelagert, so daß Vibrationen weder auf das Fahrgestell noch auf den Aufbau übertragen werden.
- **hohes Drehmoment im mittleren Drehzahlbereich** — das maximale Drehmoment von 36 mkg wird bei der halben Nenndrehzahl (d. h. bei 1400 U/min) erreicht. Das verleiht dem Steyr-Motor auf einem breiten Drehzahlbereich seine Dauerleistung.
- **geringer Kraftstoffverbrauch und rauchfreie Verbrennung** — das Vorkammer-system des Steyr-Motors zählt zu den modernsten Einspritzverfahren und gewährleistet weitgehende Ausnützung des Kraftstoffes.
- **lange Lebensdauer** — durch geringe Kolbengeschwindigkeit, Lagerung von Kurbelwelle und Pleuel in Dreistofflagern, sorgfältige Filterung des Kraftstoffes (Doppelfilter), der angesaugten Luft (Olbadluftfilter) und des Schmiermittels (Grob-, Feinfilter im Hauptstrom), sowie ein Ölkühler setzen den Verschleiß der beweglichen Teile auf ein Minimum herab.

Die **Einscheiben-Trockenkupplung** wird hydraulisch betätigt. Mühelos zu schalten ist auch das **Steyr-Allklauen-Fünfgang-Getriebe**, das zusammen mit dem Zwischengetriebe 10 Vorwärts- und 2 Rückwärtsgänge ergibt. Die Zahnräder werden hierbei durch Klauenschiebemuffen geschaltet (Synchronereffekt).